Damen Bezirksliga Gr. 2

TTC 98 Hain-Gründau : TTC 1966 Echzell
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

Resch bleibt gegen den TTC 1966 Echzell ungeschlagen

Als Jennifer Resch ihr Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksliga Gr. 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 6:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTC 1966 Echzell besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC 1966 Echzell meist auf verlorenem Posten, denn nur 5 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Jennifer Resch, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Resch / Stübing hatten ihre Gegnerinnen Reuter / Mogk-Hintze beim ungefährdeten 11:3, 11:4, 12:10 recht sicher im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Fendler / Naumann waren in der Partie gegen Stoll / Bürzele nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach den ersten Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatte Jennifer Resch beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Margit Reuter von Beginn an. Besonders bemerkenswert war neben der Tatsache, dass alle Sätze mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten endeten, vor allem der erst nach 36 Ballwechseln beendete zweite Satz. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte derweil Anika Stübing gegen Nicole Stoll verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher wenig Gegenwehr bekam Carina Fendler dann beim 3:0 von Ulrike Mogk-Hintze. Da gab es nichts zu rütteln. Doris Naumann hatte gegen Margit Bürzele beim 11:3, 11:2, 12:10 wenig Probleme. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Jennifer Resch eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Jennifer Resch gewann gegen Nicole Stoll mit 3:2. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Die beiden Teams verließen mit einem 6:1-Erfolg für den TTC 98 Hain-Gründau die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TTC 98 Hain-Gründau am 12.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Lanzingen 1958, während der TTC 1966 Echzell am 19.11.2022 gegen die TSG Erlensee 1874 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC 98 Hain-Gründau
Doppel: Resch / Stübing 1:0, Fendler / Naumann 1:0
Einzel: J. Resch 2:0, A. Stübing 0:1, C. Fendler 1:0, D. Naumann 1:0
TTC 1966 Echzell
Doppel: Reuter / Mogk-Hintze 0:1, Stoll / Bürzele 0:1
Einzel: N. Stoll 1:1, M. Reuter 0:1, M. Bürzele 0:1, U. Mogk-Hintze 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (09:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").